

HerzoRun: Erst laufen, dann feiern

Beliebte Laufveranstaltung findet heuer am letzten Tag der Sommerkerwa statt

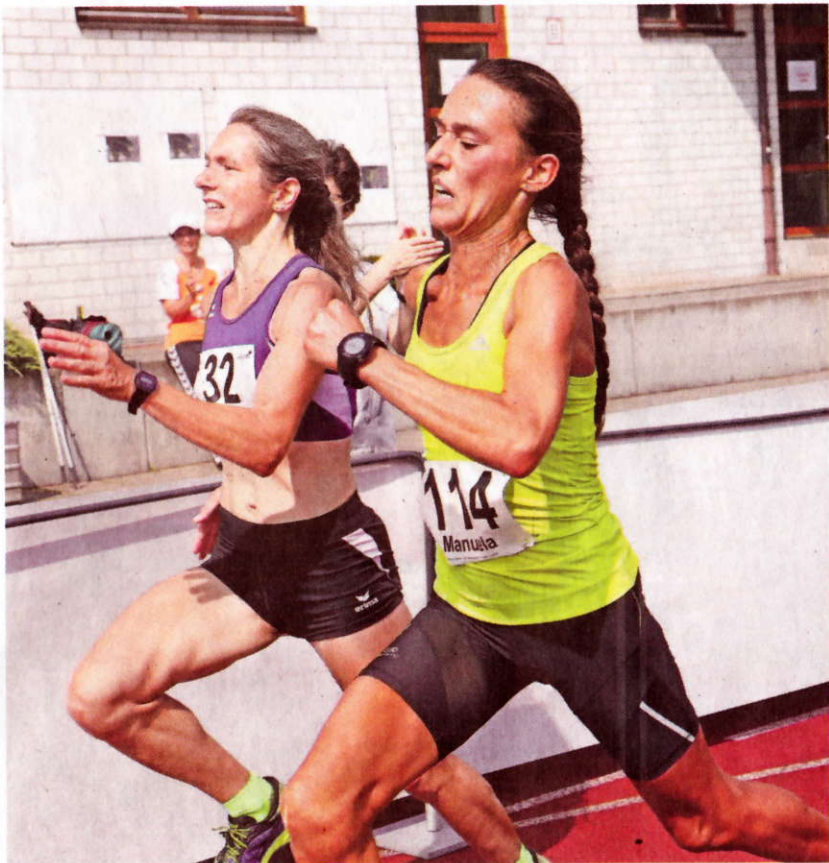
HERZOGENAURACH – Nach der gelungenen Premiere unter neuem Namen im vergangenen Jahr findet in zwei Wochen (am 15. Juli) der 2. HerzoRun der TSH statt.

Der Termin wurde diesmal bewusst vor die Sommerferien verlegt, um vor allem Eltern und Kindern eine Teilnahme zu ermöglichen, bevor sie in den Urlaub starten. Der Renn-Tag ist gleichzeitig der letzte Tag der Sommerkirchweih, sodass Teilnehmer und Zuschauer die Möglichkeit haben, sich nach dem Lauf auf dem Weiherbachgelände zu stärken.

Der Wettkampftag beginnt um 9 Uhr mit gleich drei Wettbewerben: Die Nordic-Walker absolvieren wieder zwei Runden im Dohnwald; Streckenlänge insgesamt 7,5km. Zur gleichen Zeit starten auch die Jugendlichen U16 und die Kinder U14 sowie die Teilnehmer des Hobbylaufs über fünf Kilometer. Beide Gruppen laufen die im letzten Jahr neu konzipierte flache Runde durch den Dohnwald.

Beim Lauf der Erwachsenen über die fünf Kilometer gibt es in diesem Jahr eine Neuerung: Ambitionierte Läuferinnen und Läufer sollen sich für den Elitelauf anmelden, damit im Hobbylauf auch schwächere Läuferinnen und Läufer die Chance erhalten, aufs Treppchen zu kommen. Die Kinder U12 bis U8 starten um 10 Uhr über 1000 Meter, gleich danach drehen die Bambini eine Runde auf der Bahn.

Höhepunkt ist der Hauptlauf über zehn Kilometer, der um 11 Uhr startet. Auch wenn der Lauf in diesem Jahr nicht für eine Meisterschaft gewertet wird, werden doch wieder namhafte Sportler erwartet. Den weitesten Weg haben hier sicherlich einige Teilnehmer aus Frankreich: Anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft mit Sainte-Luce-



Auf spannende Duelle wie im Vorjahr darf man sich auch heuer beim HerzoRun freuen.
Foto: Edgar Pfrogner

sur-Loire hat sich von dort eine elfköpfige Delegation angemeldet.

Auch die Herzogenaurcher Lauf10!-Sportlerinnen und Sportler starten und sind in ihren grünen T-Shirts schon von weitem zu erkennen. Als Besenwagen kommt im

Hauptlauf ein Lauf-Roboter zum Einsatz, den Prototyp hat die TSH in den vergangenen Wochen ausgiebig getestet.

① Weitere Infos unter www.herzorun.de